Impfungen in der Praxis

Dr. Bernhard Jochum

office@kinderarzt-jochum.at

Impfungen in der Praxis

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

- Organisation im Land Vorarlberg/Vergleich Bundesländer
- Organisation in meiner Praxis

  Aufklärung

  Abwicklung

  Verschachtelung
- Durchimpfungsrate/Stichprobe 2018/2019

Impfungen in der Praxis

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

- <u>Organisation im Land Vorarlberg/Vergleich Bundesländer</u>
- Organisation in meiner Praxis
- Aufklärung
- Abwicklung
- Verschachtelung
- Durchimpfungsrate/Stichprobe 2018/2019

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

Impfen ist Ländersache, was ist anders ?

im Kinderimpfkonzept

Vorarlberg – andere Bundesländer

Ländervergleich

- In Vorarlberg Impfungen (mit wenigen Ausnahmen) nur durch die niedergelassene Ärzteschaft oder WohnsitzärztInnen
- In allen anderen Bundesländern ist das Impfwesen mehr in Händen von AmtsärztInnen und öffentliche Stellen...

  Schulimpfungen <u>oft</u> durch Amtsärzte

Ländervergleich

- Alle Impfstoffe aus dem Kinderimpfkonzept sind in Vorarlberg für alle ImpfärztInnen verfügbar, in anderen Bundesländern oft nicht!
- Verteilung der Impfstoffe aus dem Kinderimpfkonzept :

  In Vorarlberg über Bezirkshauptmannschaften

  In anderen Bundesländern über Apotheken

Ländervergleich

Meldung und Dokumentation für die Impfstatistik:

- In Form der applizierten bzw. vom Arzt abgerechneten Impfungen (K, St. V)
- Berechnung aus den vom Bund an die Länder ausgelieferten Impfstoffdosen (andere Bundesländer)

Ländervergleich

- Warum diese Unterschiede?
- Warum ist das Impfwesen hier in der Hand der niedergelassenen Ärzteschaft?
  - Initiative der Ärzteschaft unter Dr. L. Bischof und einiger Mitstreiter
  - organisatorische Probleme im LSD
  - Beitrag des Landes gratis Verteilung der Impfstoffe

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

...aus diesen Besonderheiten

resultieren einige Vorteile

Ländervergleich

Vorarlberg Impfärzteliste:

Alle Teilnehmer am öffentlichen Kinderimpfkonzept (AM, KFA) müssen in die „Impfärzteliste“ des Landes eingetragen sein und sind so zum „öffentlichen Impfarzt“ bestellt

Ländervergleich

Mit Eintragung in die „Impfärzteliste“

- **... formuliert das Land Vorarlberg den öffentlichen Auftrag an die Kollegenschaft**
- Haftungsübernahme durch das Land (... bei Einhaltung der Vorgaben, besonders der Aufklärungsvorgaben...)
- Können Impfstoffe gratis von der BH bezogen werden

Impfungen in der Praxis

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

- Organisation im Land Vorarlberg/Vergleich Bundesländer
- <u>Organisation in meiner Praxis</u>

  Aufklärung

  Abwicklung

  Verschachtelung
- Durchimpfungsrate/Stichprobe 2018/2019

Organisation Praxis

- Erstinformation der Eltern über Impfungen bei Mutter Kind Pass Untersuchung 4-6 Wochen mit aktiver Ansprache
- ...und Aushändigung der schriftlichen Impfinformationen und Aufklärungsbögen für die bei Kindern empfohlenen Impfungen...

Organisation Praxis

- Für Impfung dann neuer Termin, mit 6 Wochen für die 1. Rotavirus-, mit 2 Monaten zur ersten 6-fach- und Pneumokokken Impfung
- **Aufklärung und Applikation (fast) immer zweizeitig (= zwei Termine!)**

Vorteil Trennung Aufklärung und Applikation

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

- ist die Möglichkeit zur Durchsicht der Information- und Aufklärungsmaterialien
- Niemand kann sich zur raschen Entscheidung gedrängt fühlen
- Möglichkeit zur Besprechung mit dem nicht anwesenden Elternteil

Vor Impfung wird dann aktiv die Möglichkeit zu Fragen und Diskussion eingeräumt

Impfungen in der Praxis

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

- Organisation im Land Vorarlberg/Vergleich Bundesländer
- Organisation in meiner Praxi

  <u>Aufklärung</u>

  Abwicklung

  Verschachtelung
- Durchimpfungsrate/Stichprobe 2018/2019

Aufklärung

- Bögen des BM für Gesundheit adaptiert vom aks Vorarlberg
- ...und zur Verfügung gestellt mit der aktuellen Fachinformation (BH)
- Bei „Privatimpfungen“ Bögen der „österreichischen Liga für Präventivmedizin-ÖLPM“ und die Fachinformation

Aufklärung

- Werden nach Unterfertigung eingescannt (mit Fachinformation)
- Mit **Einhaltung** dieses Procedere greift Versicherungsschutz über das Land Vorarlberg
- ...dieses Vorgehen hat sich schon mehrmals bewährt!

Impfungen in der Praxis

- Organisation im Land Vorarlberg/Vergleich Bundesländer
- Organisation in meiner Praxis

  Aufklärung

  <u>Abwicklung</u>

  Verschachtelung
- Durchimpfungsrate/Stichprobe 2018/2019

Applikationstechnik

- Impftauglichkeit wird durch Anamnese und Untersuchung festgestellt
- Meist liegend M. vastus lateralis, Begleitung steht mir gegenüber und hält die Hände
- Vorteil der besseren Fixierung des Beins
- Desinfektion

Applikationstechnik

- Eher spät M. delotoideus

  Vorteil ist, dass die Kinder die Nadel nicht kommen sehen...
- (meist) dünnste Nadel 27G
- impfe auch MMR i.m.
- aspiriere nicht
- belasse etwas Luft in der Spritze

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

Beruhigung der Kinder

- Schnelles Aufheben beim Säugling und in den Arm nehmen beim Kleinkind
- Beruhigung mit Rassel

Schnelle Ablenkung und Beruhigung vermeidet Stress für alle!

Nachbeobachtung

- Jedes Kind soll nach Impfplan 2019 15` bis 20` nachbeobachtet werden.
- Meist ergibt sich das mit Anziehen und Aufbruch...
- Habe bisher nur schriftlich, nicht mündlich darauf hingewiesen...

Folgetermine

- Bis zum Abschluss der Grundimmunisierung von Rota, 6 fach-, Pneumokokken- und MMR Impfung erhält **jedes Kind** bei der Impfung **einen Termin für die nächstfällige Impfung**
- Tageslisten werden routinemäßig auf versäumte Termine **kontrolliert und dann die Familien kontaktiert bzw. einberufen**

Impfungen in der Praxis

- Organisation im Land Vorarlberg
- Organisation in meiner Praxis

  Aufklärung

  Abwicklung

  <u>Verschachtelung</u>
- Durchimpfungsrate, Stichprobe 2018/2019

Verschachtelung

- Kombiniere die 2. MUKI Untersuchung mit ersten Stichimpfungen
- 6-fach und Pneumokokken meist simultan, auf Elternwunsch getrennt
- ... ca. 90% kombinieren diese Impfungen

Verschachtelung

- Wenn es von den Abständen passt, gebe ich beim selben Termin auch die Rotavirus Impfung
- Kombiniere 1 Jahres MUKI mit zweiter MMR oder dritter 6-fach/Pneumokokken
- Auf Impfungen außerhalb des Impfkonzeptes weise ich schriftlich hin und gebe auf Fragen bereitwillig Auskunft und Informationen...

Was tun?
Wenn Mutter sagt:

„Ich möchte nicht impfen!“

😬🤨

„Schmäh“ bei Impfgegnern

- Habe es (das Impfen) bei meinen **Kindern/Enkeln** so gemacht und würde es wieder so machen...
- Schlage vor Eltern die **Herkunft/Quellen von Impfgegnerinformationen** zu analysieren
- Erkläre, dass ich **Impfungen klar empfehle aber ich nicht „beleidigt“ bin**, wenn sie nicht impfen....

Impfungen in der Praxis

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

- Organisation im Land Vorarlberg
- Organisation in meiner Praxis

  Aufklärung

  Abwicklung

  Verschachtelung
- <u>Durchimpfungsrate, Stichprobe 2018/2019</u>

Was kann mein System?

Durchimpfungsrate in meiner Praxis?

Durchimpfungsrate?

- Stichprobe 2018
- DI Rate bei Vollendung des 2 Lebensjahres
- In Bezug auf:

  3 X 6-fach?

  2 X MMR?

Durchimpfungsrate?

174 Kinder 2 Jahre 02.2018 bis 12.2018

- 93,1% 3 X 6-fach + 2 X MMR – 162 Kinder
- 94,8% 3 X 6-fach – 165 Kinder
- 2,8% Totalverweigerer – 5 Kinder
- 2,2% Teilweise geimpft – 4 Kinder
- 1,1% Dokumentationsmangel – 2 Kinder

Durchimpfungsrate

- Vergleich Masernbericht 2017 Ministerium
- DI Rate bei 2 bis 5 jährigen
- In Bezug auf:
  1. X MMR 95%
  2. X MMR 81%

Zusammenfassung

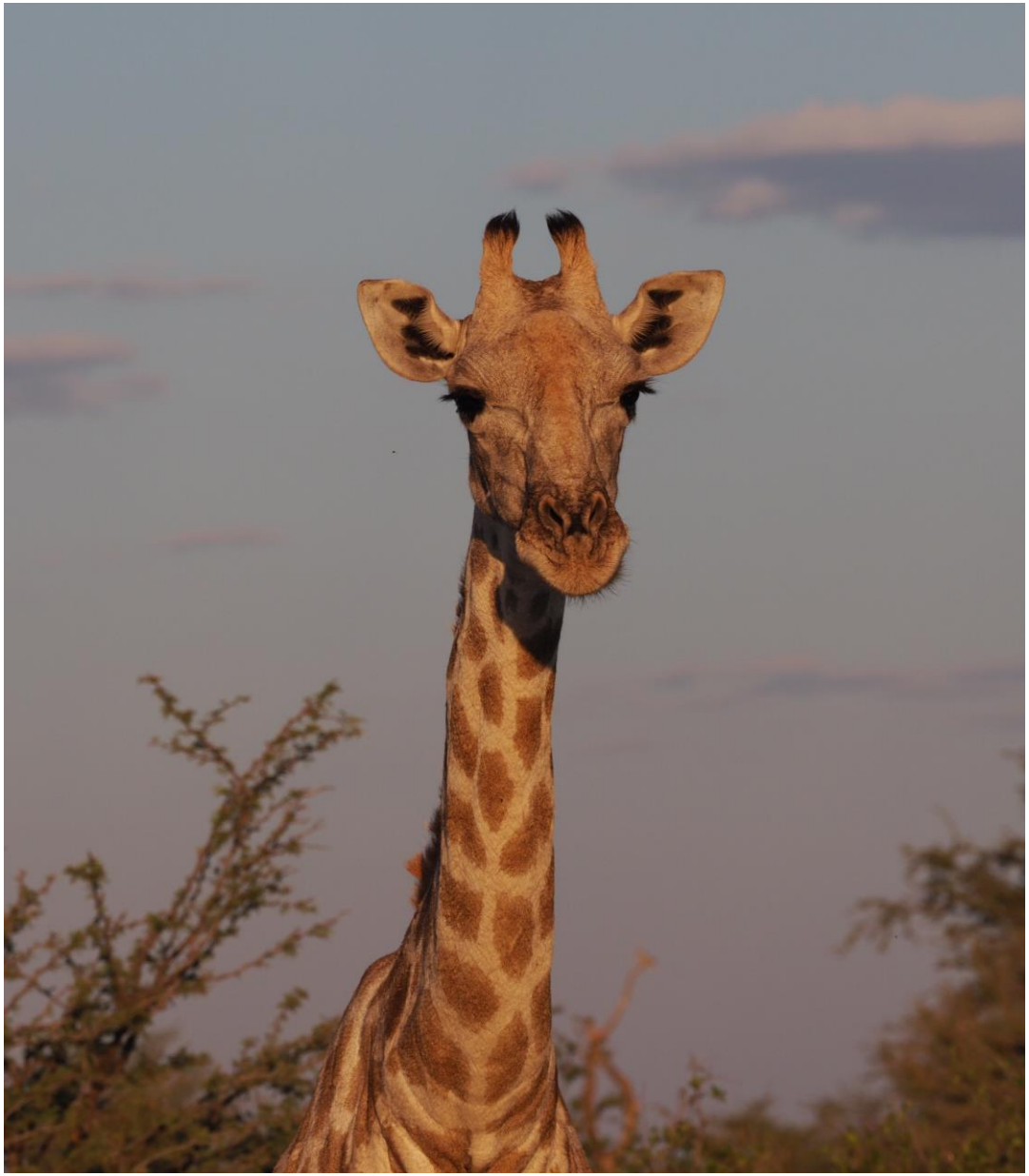
- Zeitliche Trennung von Aufklärung und Impfung
- Kombination der Säuglings-und Kinderimpfungen mit dem MUKI
- Konsequente Terminvergabe und „recall System“ können DI Raten sichern

Take home message:

„Das Impfwesen in einer Ordination lässt sich mit überschaubarem Aufwand sicher und gut organisieren.“

"Man kann in einer gut organisierten Praxis hohe Durchimpfungsraten erzielen“

Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde



Dr. Bernhard Jochum Kinder- und Jugendheilkunde

Danke für

Ihre Aufmerksamkeit